

Kunst machen an der Dollenchener Turnhalle



Schon lange bestand die Idee die Dollenchener Turnhalle neben dem neuen Feuerwehrdepot mit einem Graffitibild zu verschönern. Doch was sollte dort zu sehen sein. Die Kinder diskutierten genauso wie die Erwachsenen darüber und Kinderland nahm es dann in die Hand. Schon im vergangenen Jahr gab es erste Ideensammlungen und Bildersammlungen dazu. Bald waren sich alle einig, es muss ein Stück Dorfgeschichte sein. So nah am neuen Depot würden dann das alte Feuerwehrdepot, der alte B 1000, den inzwischen einem neuen Feuerwehrfahrzeug wich und die alte Handdruckspritze gut hinpassen. Das ging natürlich nicht ohne die Hilfe eines Graffitikünstlers und nicht ohne Geld. Die Finanzierung unterstützte enviaM und der Verein der Bundestagsfraktion Die Linke e.V. und als Graffitikünstler stand Ralf Hecht von der Farbküche zur Verfügung.



Es war ein toller Projekttag in den Ferien. Die Kinder malten erst auf Papier und besprühten dann nach Anweisung von Ralf Hecht Pappwände. Da das Bild höher an die Wand kam übernahm das der Künstler. Die Kinder gestalteten mehrere Bilder und waren erfreut darüber diese dann auch mit nach Hause nehmen zu können.



graffiti ist cool, darüber waren sie sich alle einig und sie wollen weiter üben, malen und